

Flüchtlingsprojekt Ute Bock



Jahresbericht 2017

Inhalt

Vorwort Katja Teichert

Vorwort Thomas Eminger

Über das Flüchtlingsprojekt Ute Bock

Geburtstagsfest in der Zohmannngasse

Warum helfen? Weil Frau Bock es auch tut!

Das Wohnprojekt bei Ute Bock

Sozialberatung bei Ute Bock

Ute Bock Bildungszentrum

Deutschkurse und Alphabetisierung

Lernbetreuung

Bockwerk

Das Arbeitstraining im Ute Bock Haus

Finanzbericht 2017

Bock auf Kultur

Highlights 2017

Impressum:

Bilder: Angelique Wallner, Ariane Baron, Paul Schaffer,
Victoria Strobl, Tereza Mundilova, Richard Varadappa,
Georg Hochecker, UNHCRAndras D Hajdu, Martin
Peichl

Textgestaltung: Victoria Strobl

Ute Bock Verein - Wohn- und Integrations-
projekt

Zohmannngasse 28

1100 Wien, AT

info@fraubock.at

01/929 24 24 - 24

ZVR-Zahl: 063680493



Katja Teichert, Geschäftsführerin

Ein ausgesprochen intensives und arbeitsreiches Jahr 2017 liegt hinter uns. Besonders stolz bin ich auf die Eröffnung unseres Ute Bock Bildungszentrums in der Inzersdorfer Straße. Dank vieler Spenden, viel ehrenamtlicher Hilfe und des unglaublichen Engagements des Ute Bock Teams konnten wir unsere kostenlosen Bildungsangebote für Flüchtlinge erweitern und unsere Lernbetreuung „Büffelböcke“ starten.

Doch einige Entwicklungen machen uns Sorgen,

- weil wir feststellen, dass es immer weniger Mitgefühl für Flüchtlinge gibt, die vor Hunger und Krieg flüchten,
- weil wir feststellen, dass die Verrohung der Sprache massiv zunimmt,
- weil wir feststellen, dass Fremdenfeindlichkeit gesellschaftsfähig wird!

In der Politik wird die Polemisierung gegen Flüchtlinge immer radikaler. Umso schärfer Politiker ihre Ressentiments gegen Menschen auf der Flucht äußern, desto rücksichtsloser äußert sich auch unsere Umwelt. Vor allem im Internet posten immer mehr Menschen ihre menschenverachtenden Ansichten. Auf Sätze wie „Dreckspack, soll im Meer ersaufen“ gibt es begeisterten Zuspruch und eine Menge „Likes“! Es schaut so aus, als ob viele von uns einen Flüchtling nicht mehr als Menschen wahrnehmen: Flüchtlinge werden entmenschlicht, zu einer „Sache“ degradiert. Das macht uns Angst, denn das gab es schon einmal...

Unsere leider diesen Jänner verstorbene Obfrau Ute Bock hatte ihr Leben in den Dienst von notleidenden Flüchtlingen gestellt. Wer nicht mehr weiterwusste, der kam zu Mama Bock. Sich nicht mehr zu kümmern, kam für sie nie in Frage. Mit unermüdlichem Einsatz machte sie genau das, was gemacht gehört. Ute Bock stand für Menschlichkeit in diesem Land.

Jetzt ist es an uns, diese Haltung weiterzutragen. Und ich weiß, wir stehen nicht alleine da.

#Wir sind Ute Bock

Thomas Eminger, Geschäftsführer



10.125 Sozialberatungsgespräche, 166 ÖSD-Sprachzertifikate, Betreuung und Begleitung von ca. 280 geflüchteten Menschen, Einzelpersonen wie (Teil-)Familien in 50 Wohnungen in Wien als auch im UTE BOCK Haus in Wien Favoriten.

Wöchentlich über 1.000 wichtige Kontakte als professionelle, respektvolle, perspektivenschaffende Begegnung und Begleitung in ein neues Leben in Österreich.

Unbeirrt von politischen, angstschürenden Aussagen und tendenziöser Stimmungsmache bleiben wir im Auftrag unserer verstorbenen Gründerin UTE BOCK parteiisch, solidarisch, bockig: für unsere hilfeschuchenden Flüchtlinge. Für Menschen, die aus Angst, in Gefahr um deren Leben, aus absoluter Perspektivenlosigkeit ihr Heimatland verlassen mussten.

Wohnen, Sozialberatung und Deutschkurse wie unsere neu geschaffene kostenlose Nachmittagsbetreuung und Lernhilfe für Flüchtlingskinder schaffen unverzichtbare Hilfen auf dem Weg zur Integration in das Leben in Österreich.

Wir leisten Orientierungshilfe, bieten intern gemeinnützige Beschäftigungsmöglichkeiten und freuen uns geflüchteten Menschen nach Erhalt eines positiven Asylbescheides mit Ihren wertvollen Spendengeldern auf dem Weg zur Selbstständigkeit durch finanzielle Starthilfen zu unterstützen. Eigene Arbeit, eigene Wohnung, auf eigenen Beinen stehen können. Das sehen wir als unser oberstes gemeinsames Ziel.

Jede einzelne Erfolgsgeschichte setzt unbeschreibliche Freude und positive Energie frei, die uns als Ute BOCK Team mit vollstem Einsatz weiterwirken und kämpfen lässt.

Danke an alle SpenderInnen, das gesamte UTE BOCK Team und an die unzähligen ehrenamtlichen HelferInnen. Ohne Sie/Euch wäre vieles nicht möglich.

#Wir sind Ute Bock



Wir
bieten...

Obdach.

Beratung.

Bildung.

Über das Flüchtlingsprojekt Ute Bock

Vorstand des Vereins Ute Bock

Obfrau:	Ute Bock (verstorben am 19. Jänner 2018)
Obfrau-Stellvertreterin:	Mag. ^a Anna Andrea Steiger
Kassier:	Dr. Alfred Fogarassy
Kassier-Stellvertreter:	Univ. Prof. Dr. Michael Havel
Schriftführer:	Dr. Joachim Schallaböck
Schriftführer-Stellvertreterin:	Maria-Christine Weinberger

Verantwortlich im Sinne des Spendengütesiegels

Spendenwerbung:	Katja Teichert
Spendenverwendung:	Dr. Alfred Fogarassy
Datenschutz:	Katja Teichert

Es bestehen keine persönlichen Verflechtungen von Mitgliedern des Leitungs- und des Kontrollorgans mit kommerziellen Unternehmen, die in einer geschäftlichen Beziehung zur Organisation stehen.

Die Verwendung der Spendengelder wird vom Vorstand des Vereins UTE BOCK lt. Statuten beschlossen.

Das „Flüchtlingsprojekt Ute Bock“ ist ein privater, gemeinnütziger Verein. In unseren beiden Niederlassungen, dem Ute Bock Haus und dem Ute Bock Bildungszentrum, unterstützen wir geflüchtete Menschen mit kostenlosen Beratungs- und Betreuungsangeboten.

Wir setzen uns für Menschlichkeit, Glaubwürdigkeit, Moral und ein wertschätzendes Miteinander ein und handeln parteipolitisch sowie konfessionell unabhängig.

Wir finanzieren uns zum Großteil aus privaten Spenden und gestalten unsere Vereinsaktivitäten selbstbestimmt und autonom.

Auf dem Weg zur Integration bieten wir unseren Klient*innen Hilfestellung in vielen Bereichen: Sprache/Bildung (Wir ermöglichen Alphabetisierungs- und Deutschkurse), Sozialberatung, Wohnbetreuung (Wir bieten Unterkunft) und Arbeit (Wir organisieren Volontariate, vermitteln gemeinnützige Tätigkeiten, und stellen Arbeitsplätze für das verpflichtende Integrationsjahr zur Verfügung). Im Zuge unserer Wohnbetreuung begleiten und betreuen wir Menschen, die direkt bei uns im Ute Bock Haus untergebracht sind (90 Bewohner*innen) und solche, die in vom Verein betreuten Wohnungen in ganz Wien leben (188 Bewohner*innen).

Wir erreichen aber auch Personen mit Flucht- und Migrationshintergrund in unserer Sozialberatung, die im Monat um die 1.000 Beratungen vornimmt. Ebenso unterstützen wir Flüchtlinge, die im Ute Bock Bildungszentrum ihre Bildungschancen erhöhen und begleiten und betreuen die Kinder geflüchteter Familien im Zuge der Lernbetreuung.



Geburtstagsfest in der Zohmannngasse

Am 27. Juni feierte Ute Bock ihren 75. Geburtstag. Ihr Flüchtlingsprojekt wurde 15. Grund genug, jene Frau hochleben zu lassen, deren bedingungslose Menschlichkeit, deren Engagement für Flüchtlinge und deren unbezwingbarer Ehrgeiz diesem Land Hoffnung geben; denn ohne Frau Bock wäre Integration in Österreich heute ein weit trostloseres Feld.

Josef Hader, Maschek, die Kinder des Caritas Superarchors, Wiener Blond, A life, A song, A Cigarette und viele weitere Künstler zeigten sich an diesem Tag solidarisch und liehen uns ihre Stimme.

Bei internationalem Essen, Tanz- und Yoga-Workshops (vom Studio Emmer und dem feelgood Studio), Beratungs-Simulationen im Open UteBockHouse, beim Kinderschminken, Haareschneiden, dem Bockmalwettbewerb und zahlreichen weiteren Programmpunkten konnte man Frau Bock hochleben lassen. Alle Spenden flossen in das Geburtstagsgeschenk von Frau Bock: Das Ute Bock Bildungszentrum, dessen Eröffnung an nur einem Tag – ihrem Geburtstag – finanziert werden konnte.



Warum helfen? Weil Frau Bock es auch tut!

Zu Beginn der 90er Jahre waren es vor allem Kinder aus Gastarbeiterfamilien, die zu Frau Bock geschickt wurden; später kamen unbegleitete minderjährige Flüchtlinge aus Kriegsgebieten dazu. Ute Bock hilft unkonventionell und rasch.

Seit jeher ist sie auf die Hilfe der Zivilgesellschaft angewiesen, um Flüchtlinge vor Armut, Hunger und Obdachlosigkeit zu bewahren. Das Ute Bock Wohnprojekt und das Ute Bock Bildungszentrum brauchen Unterstützung. Spenden helfen uns dabei, geflüchteten Menschen Zukunftsaussichten zu ermöglichen.

Mit der Hilfe unserer Spender arbeiten wir daran, die Chancen gerecht zu verteilen.



Das Wohnprojekt bei Ute Bock

Wo landen geflüchtete Männer, Frauen und Kinder, wenn Wien die vorerst letzte Station ihrer Flucht ist? Mit Glück im Ute Bock Wohnprojekt. Das Ute Bock Haus in Favoriten verfügt über 70 Einzelzimmer, sieben Familienzimmer und 50 externen Wiener Wohnungen.

Hier werden Menschen auf der Flucht solange betreut, bis sie auf eigenen Füßen stehen. Solange, bis sie Deutsch sprechen, einen Job haben, sich eine Wohnung leisten können. Das Wohnprojekt existiert allein Dank Spenden; es deckt Grundbedürfnisse und verschafft Menschen ein Dach über dem Kopf und ein Essen auf dem Teller.

Drei Mitarbeiterinnen betreuen unsere Schützlinge im Ute Bock Haus und in den vom Verein betreuten Wohnungen intensiv. Sie kümmern sich um die Belange ihrer Schützlinge und überantworten sie im Bedarfsfall vertrauensvoll qualifizierten Partnerorganisationen.



Sozialberatung bei Ute Bock

Alles neu, alles fremd, keiner spricht deine Sprache; stell dir vor, du kommst in Wien an und brauchst Hilfe: Im Ute Bock Haus findest du sie. Hier hat Ute Bock für geflüchtete Menschen, Asylwerber und subsidiär Schutzberechtigte eine Anlaufstelle geschaffen.

Wir beantworten Fragen rund um den Aufenthalt in Österreich, leisten Hilfe im Umgang mit Behörden und vermitteln medizinische Versorgung. Wir helfen Menschen auf der Flucht bei der Orientierung, vermitteln Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen und all das in der jeweiligen Muttersprache.

In der Sozialberatung leisten sechs Mitarbeiter*innen einen wichtigen Beitrag dazu, Flüchtlingen und Migrant*innen wichtige Anknüpfungspunkte in Österreich zu bieten. Die Berater*innen geben Hilfestellung bei der Suche nach Obdach, nach Verpflegung sowie ärztlicher Versorgung und vermitteln ihre Klient*innen zu unseren Partnerorganisationen.

Sie beraten dabei auf Arabisch, Farsi, Dari, Pashtu, Hindi, Panjabi, Urdu, Deutsch, Englisch, Französisch, Russisch, Türkisch und greifen im Fall auf die Kompetenzen von qualifizierten Dolmetscher*innen zurück.

Ute Bock Bildungszentrum



Ute Bock Bildungszentrum

Zu ihrem Geburtstag wurden Ute Bock feierlich die Schlüssel zum neuen Ute Bock Bildungszentrum überreicht.

Hier wird seither daran gearbeitet, Flüchtlingen eine Perspektive zu geben.

Deutschkurse und Alphabetisierung

Ein neues Alphabet, eine neue Sprache, eine neue Welt. Im Ute Bock Bildungszentrum ebnen wir den Weg. Freiwillige Mitarbeiter*innen garantieren kostenfreie Deutsch- und Alphabetisierungskurse und ermöglichen Flüchtlingen ein maßgeschneidertes Bildungsangebot.

Lernbetreuung

Während ihre Eltern arbeiten, lernen oder sich weiterbilden, betreuen wir Flüchtlingskinder. Nach der Schule wird spielerisch Deutsch gelernt und Schulhalte werden vertieft. Wir ermöglichen geflüchteten Kindern eine unbeschwertere Kindheit.





Bockwerk

Wusstest du, dass Asylwerber*innen im laufenden Verfahren nicht arbeiten dürfen? Stell dir vor, das Warten auf den Asylbescheid ist deine einzige Beschäftigung. In unserer Produktions-Werkstätte für Reparaturarbeiten, Holz & Druck kombinieren wir Handwerk und Bildung. Hier können Flüchtlinge einem geregelten Arbeitsalltag nachgehen und besuchen zusätzlich Deutsch- und Basisbildungskurse.

Wir haben keinen Bock auf Warten! Bei uns gibt es genug zu tun! Mit deiner Spende sicherst du das Werkzeug und die Werkplätze im Bockwerk. Du sorgst dafür, dass Licht brennt und die Räume geheizt sind. Du beteiligst dich an der Miete und garantierst fließendes Wasser. Deine Spende sichert Tafel, Tisch und Tinte im Ute Bock Bildungszentrum. Hilf uns, Bewegungsräume auszustatten und Lerninseln einzurichten. Garantiere gesundes Essen und ausreichend Bewegung. Komm selbst vorbei und unterstütze die Lernbetreuung. Das Ute Bock Bildungszentrum für Flüchtlinge setzt dort an, wo kein anderes Bildungsangebot greift. Menschen, die lernen wollen, sich aber Bildung nicht leisten können, werden hier unterrichtet. Bereits seit 2003 organisiert der Verein Deutsch- und Alphabetisierungskurse für Asylwerber*innen. Derzeit finden im Bildungszentrum, aber auch in den Räumlichkeiten des Amerlinghauses, Deutschkurse von der Alphabetisierung bis B2 sowie die Lernbetreuung für Flüchtlingskinder statt.



Das Arbeitstraining im Ute Bock Haus. Eine Chance für geflüchtete Menschen

In Syrien ist Noor ausgebildete Sonderschulpädagogin. Im Ute Bock Haus leitet sie die Büffelböcke, die Nachmittagsbetreuung im Ute Bock Bildungszentrum.

Hier ist sie dafür verantwortlich, einen abwechslungsreichen Lern- und Spielnachmittag zu gestalten. Noor hat gute Chancen, nach dem Praktikum als Horterzieherin tätig zu werden. Auch ihr Kollege Mohammad nutzt das Arbeitstraining intensiv. Neben seiner Tätigkeit als Mathe-Nachhilfelehrer im Bildungszentrum bereitet er sich auf Zusatzprüfungen vor, um bald in Österreich unterrichten zu dürfen. Seinen Bachelor hat Mohammad übrigens bereits anerkannt bekommen.

Noor, Ali, Eman, Ibrahim, Mohammad und Osama, die bei uns seit September 2017 das Arbeitstraining absolvieren, sammeln bei uns nicht nur Arbeitserfahrung und bekommen ein Zeugnis, sie lernen noch dazu schnell sehr gut Deutsch und bekommen Anerkennung.

Ibrahim sagt selbst: "Im Deutschunterricht fällt es nicht immer leicht mitzureden. Beim Praktikum traue ich mich. Ich kann Gelerntes gleich anwenden." In der Konversation mit Kolleg*innen im Ute Bock Haus aber auch im Umgang mit unseren Besucher*innen mangelt es nicht an Gelegenheit; zudem lernen unsere Praktikant*innen für Österreich wichtige Strukturen. Sie sehen, wie der Arbeitsalltag in Österreich funktioniert und das wiederum erhöht ihre Chancen auf einen späteren Arbeitsplatz enorm. Der erste Schritt in den österreichischen Arbeitsmarkt ist somit getan.

Außerdem wird ihre Arbeit endlich anerkannt, denn das Arbeitstraining sieht vor, dass die Praktikant*innen eine Praktikumsentschädigung für ihre Tätigkeiten erhalten. So sind Noor, Ali, Eman, Ibrahim, Mohammad und Osama nicht mehr von der Mindestsicherung abhängig.

Warum das Arbeitstraining Sinn macht

Die größte Hürde bei der Jobvermittlung sind für einen Flüchtling ausreichende Deutschkenntnisse. Das AMS fördert Deutschkurse bis zum Grad A2. Die Erfahrung hat jedoch gezeigt, dass ein Mindestniveau von B2 notwendig wäre, um den Berufsalltag zu bestreiten.

Erschwerend kommt hinzu: Neben Deutsch fehlt es vielen Flüchtlingen einfach an Berufserfahrung. Die Bildungsabschlüsse der Heimatschulen und Unis werden in Österreich vielfach nicht anerkannt und so können derzeit nur Maßnahmen wie das Arbeitstraining greifen.

Fakten: Das Arbeitstraining im Zuge des verpflichtenden Integrations-Jahres wurde im September 2017 in Österreich eingeführt. Seither können Asylberechtigte oder subsidiär Schutzberechtigte auch bei uns im Ute Bock Haus das Training absolvieren. In den sechs bis zwölf Monaten arbeiten die Praktikant*innen mindestens 16 bis maximal 34 Stunden bei uns im Ute Bock Haus oder im Ute Bock Bildungszentrum. Parallel zum Praktikum erhalten alle unsere Teilnehmer*innen übrigens 4 Stunden/Woche Deutschunterricht, den sie bei uns im Ute Bock Bildungszentrum besuchen können.

Finanzbericht 2017

Mittelherkunft

I.	Spenden	
	a. ungewidmete	1.373.594,15
	b. gewidmete	0,00
II.	Mitgliedsbeiträge	0,00
III.	betriebliche Einnahmen	
	a. betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	337.178,90
	b. sonstige betriebliche Einnahmen	0,00
IV.	Subventionen und Zuschüsse	283.814,82
	Sonstige Einnahmen	
	a. Vermögensverwaltung	5.099,85
	b. sonstiges	6.259,84
VI.	Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden und Subventionen	0,00
VII.	Auflösung von Rücklagen	0,00
VIII.	Jahresverlust	0,00
		2.005.947,56

Mittelverwendung

I.	Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke	1.606.945,05
II.	Spendenwerbung	246.856,68
III.	Verwaltungsausgaben	136.960,73
IV.	Sonstige Ausgaben	0,00
V.	Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden und Subventionen	0,00
VI.	Zuführung zu Rücklagen	0,00
VII.	Jahresgewinn	15.185,11
		2.005.947,56



BOCK AUF KULTUR

Bock auf Kultur

2017 ist nicht nur ein großes Jahr für das Flüchtlingsprojekt, sondern auch für Bock auf Kultur. Den Grundstein für das Benefizfestival legten österreichische Künstler*innen und Kulturschaffende, in dem sie sich mit Frau Bock und deren Idealen solidarisierten.

Größen der Musik- und Kabarettzene verliehen ihrer Unzufriedenheit über die untragbare Situation von Asylwerber*innen Ausdruck, indem sie unentgeltlich für Frau Bock und ihr Flüchtlingsprojekt auftraten; Bock auf Kultur verlieh den Betroffenen ein Gesicht in der Öffentlichkeit.

HEIMAT IST DORT
WO GULASCH EIN
ERSATZ FÜR LIEBE IST
ABER LIEBE KEIN
ERSATZ FÜR GULASCH

Mit „Bock auf Prosa“ gab es heuer unter dem Motto „Flucht und Ankunft“ im Schikaneder Lesungen von Cornelia Travnicek, Elias Hirschl und den Wortsteinschwalben.



Auch die Veranstaltungen der Wiener Symphoniker im Konzerthaus und dem Musikverein feierten heuer für Bock auf Kultur Premiere.

Im Volkstheater und auf den Vereinigten Bühnen Wiens wurden an ausgewählten Abenden Spenden für das Flüchtlingsprojekt gesammelt.



BOCK AUF KULTUR FESTIVAL 2017
CLUBBINGS THEATER MUSICAL KABARETT KONZERTE



Bock auf Kabarett

Doch auch etablierte und bekannte Formate wie die Bock auf Kabarett-Gala mit Robert Palfrader und Florian Scheuba im Theater Akzent sowie eine Aufführung der Schweigenden Mehrheit im Veranstaltungszentrum Floridsdorf oder den Slam B.ock von Diana Köhle, waren heuer wieder Teil des Programms.

Die Veranstaltungen von Bock auf Kultur besuchen Flüchtlinge selbstverständlich kostenlos.

Peter Klien: „Ich habe immer schon größten Respekt gehabt vor Menschen, die ihre Standpunkte durch das Gewicht ihrer Existenz bezeugen, und das Tag für Tag. In dieser Hinsicht ist Ute Bock für mich immer ein Vorbild gewesen.“

September

- 29.09. LANGER TAG DER FLUCHT** **OPEN HOUSE**
- 30.09. BOCK AUF KULTUR – OPENING PARTY** **CLUBBING**
CURTAIN/WERK X

Oktober

- 03.10. LIVE IM 25** **KONZERT**
25HOURSHOTEL
- 09.10. BOCK AUF PROSA** **LESUNG**
SCHIKANEDER
- 10.10. TAXI.SPEIBER** **THEATER**
OFF-THEATER
- 17.10. TRAIKIRCHEN** **das MUSICAL goes FLORIDSDORF MUSICAL**
VERANSTALTUNGSZENTRUM WIEN XXI
- 27.10. THE AWAKENING** **CLUBBING**
22:30 presented by Bock Auf Kreativität
Drum'n'Bass & Dancehall/Reggae
GRELLE FORELLE <><
- 29.10. PEACE NOW, FREEDOM NOW** **KONZERT**
20:30 Das zweite Benefiz-Konzert von Marjan Shaki, Barbara Obermeier und
David Yanez-Rodrigues zugunsten des Flüchtlingsprojekts Ute Bock
CAFÉ 7STERN

November

- 04.11. BOCK AUF PARTY FEAT. HAUSGEMACHT** **KONZERT/
PARTY**
21:30 LIVE-Konzert: Vormärz, Wiener Blond
DJ Sets: Kollektiv Hausgemacht
DASWERK
- 18./20./
21.11. KAMMERMUSIKFEST** **KONZERT**
19:30 Wiener Symphoniker
Aktion: Um 50€ zum Konzert der Symphoniker und wieder zurück
- Infos und Vorverkauf via www.viennaticket.at -
KONZERTHAUS /MUSIKVEREIN



23.11. **VIECH, FRÄULEIN HONA** **KONZERT**
21:00 LIVE-Doppelkonzert
CHELSEA

27.11. **BOCK AUF KABARETT-GALA** **KABARETT**
19:30 Robert Palfrader & Florian Scheuba
Hosea Ratschiller, Peter Klien, Flüsterzweieck
THEATER AKZENT

Dezember

01.- **AKADEMIE WINTERMARKT 2017** **WEIHNACHTSMARKT**

03.12. Solidarischer Kunst & Designmarkt der Akademie der Bildenden Künste
Fr von 18:00 - 23:00 Uhr
Sa von 12:00 - 23:00 Uhr
So von 12:00 - 21:00 Uhr

BOCKS BOXEN SAMMELAKTION:

Bringt uns Weihnachtsgeschenke für die Kinder von Flüchtlingsfamilien; Nachmittagsprogramm für Kinder, Karikaturen

ATELIERHAUS D. AKAD. D. BILD. KÜNSTE/SEMPERDEPOT

04.12. **SLAM B.OCK VI** **POETRY SLAM**
19:30 Hosted by Diana Köhle
mit: Ksafa (Vorjahressieger), Fabian Navarro,
Philipp Quell, Exterritorial, Sarki Rozyn, Das Lambda,
Sandy Gomez, Katharina Wenty, Annemarie, Alice Reichmann,
Tereza Hossa
OFF-THEATER

06.12. **CAFÉ 7*CHARITY-WOHNZIMMERKONZERT** **KONZERT**
19:30 mit: Paul Schuster und Gurus Šrâmľ Kvačët im Wohnzimmer des
CAFÉ 7STERN

07.12. **ALIEN ATTACK** **PUPPENTHEATER**
19:00 Regie/Puppenspiel: Sven Stäcker
Text: Sophie Reyer
SPEKTAKEL

21.12. **BOCK AUF KULTUR-ABSCHLUSSEvent** **KONZERT**
20:00 Erwin & Edwin, Gospel Dating Service, Neuschnee, pauT
WUK



BOCK AUF KULTUR 2017



Highlights 2017

Regine Kappeler ist seit Jahren als Deutschtrainerin für das Flüchtlingsprojekt im Kultur- & Kommunikationszentrum Amerlinghaus tätig. Ihre Schüler*innen warten in der Regel weniger lang auf positive Prüfungsnoten als auf einen positiven Asylbescheid. Manchmal ist es auch so wie in Arif Khosrawis Fall. Zur Zeugnisübergabe konnte er nicht kommen, da sein Asylheim im Wien geschlossen wurde und er von einem Tag auf den anderen die Koffer packen und nach Amstetten ziehen musste.

Dennoch, 12! von 14 B2 Kandidaten haben es wieder geschafft. Ali Reza ist jetzt bereit für den Vorstudienkurs Pharmazie, Eliot Berisha wechselt ins Gymnasium!



Stolz: 155 Leute haben sich im September mit Deutschkurseinheiten im Ute Bock Bildungszentrum wieder fit für die Prüfungen des international anerkannten Sprachdiploms ÖSD gemacht.



Im Oktober ging es los mit den Yoga-Einheiten im Ute Bock Bildungszentrum. Frauen aus dem Ute Bock Haus aber auch Frauen aus dem Bildungszentrum hatten die Möglichkeit, mit unserer Yogalehrerin Stella zu praktizieren.

Mit Bock auf Tanz wurde im Juni 2017 ein großartiges Tanzprojekt im Ute Bock Bildungszentrum initiiert, bei dem die Büffelböcke aus dem Ute Bock Bildungszentrum die Möglichkeit hatten, ihren Bewegungsdrang auszuleben.



Das schönste Kompliment: „Ich will auch zu euch, bei euch ist es viiiel schöner als im Hort!“, so der siebenjährige Mahmoud, nachdem er seinen kleinen Bruder bei uns besucht hat. Seit Anfang September bieten wir unsere Lern- und Nachmittagsbetreuung die Büffelböcke an! 31 Kinder waren ab dem ersten Tag dabei.



Ohne die Unterstützung von Privatpersonen aber auch Institutionen gäbe es das Flüchtlingsprojekt Ute Bock nicht. Euch ist es zu verdanken, dass wir geflüchteten Männern, Frauen und Kindern ein Dach über dem Kopf geben, sie mit Lebensmitteln versorgen und dafür sorgen können, dass sie nicht in die Armut gedrängt werden.

Im September hat Jawad sein Notebook für die HTL von seiner Lehrerin Brigitte überreicht bekommen. Wir haben versucht, ihn davon zu überzeugen, dass wir nicht alle Spender zu ihm einladen können, zumal er ja mit seiner Familie auf engstem Raum lebt und ja so viele Menschen für ihn gespendet haben. Jawads Freude war unsagbar groß.



Am 14. Dezember hat die Firma MSD Österreich ihren Social Day im Ute Bock Haus verbracht. Im ersten Stock wurden Kekse für das #UteBockWeihnachtsfest gebacken, im Keller wurden Weihnachtsgeschenke verpackt und der zukünftige Bewegungsraum im #UteBockBildungszentrum bekam einen neuen Anstrich!



Mehr als 300 geflüchtete Kinder und ihre Familien waren bei der großen Ute Bock Weihnachtsfeier dabei. Die Geschenke für alle 300 Kinder wurden von unseren Spender*innen gesammelt. Unser Ziel, allen geflüchteten Kindern Wiens ein familiäres und unvergessliches Fest zu ermöglichen, ist uns gelungen. Bei Keksen, Kinderpunsch und kreativen Basteleien haben wir uns auf die Ankunft des Weihnachtsmannes und seine Helfer*innen vorbereitet.

Hilfe sieht immer anders aus. Das Schauspielhaus Wien hat uns die Einnahmen ihres vorweihnachtlichen Suppentopfes zukommen lassen! Von Herzen Danke dafür!

Umgekehrter Adventkalender: Das Projekt Ich mach es anders und die Mitarbeiter*innen der St. Nikolaus Stiftung haben jeden Tag etwas in ihren umgekehrten Adventkalender gelegt und es am 24.12 den Bewohner*innen des Flüchtlingsprojekts Ute Bock geschenkt.



Bei der Benefiz-Lesung am 5. Dezember im Buchcafé Melange wurden zugunsten des Flüchtlingsprojekts 110 Euro gesammelt.